



## **Schrittweise Anleitung zum Export von Zertifikaten der Bayerischen Versorgungskammer im Microsoft Internet Explorer ab Version 6.0**

---

Diese Anleitung führt Sie Schritt für Schritt durch die komplette Exportprozedur unserer Zertifikate anhand eines unter Microsoft Windows XP real durchgeführten, bebilderten und kommentierten Beispiels – wichtige Bildelemente sind durch grüne Rahmen besonders gekennzeichnet. Am Ende der Installation wird Ihnen zusätzlich gezeigt, wie Sie die heruntergeladene Zertifikatsdatei mit einem eigenen Passwort versehen können.

Bitte drucken Sie sich diese Anleitung aus, damit Sie parallel zum Durchlesen eine Hilfestellung erhalten.

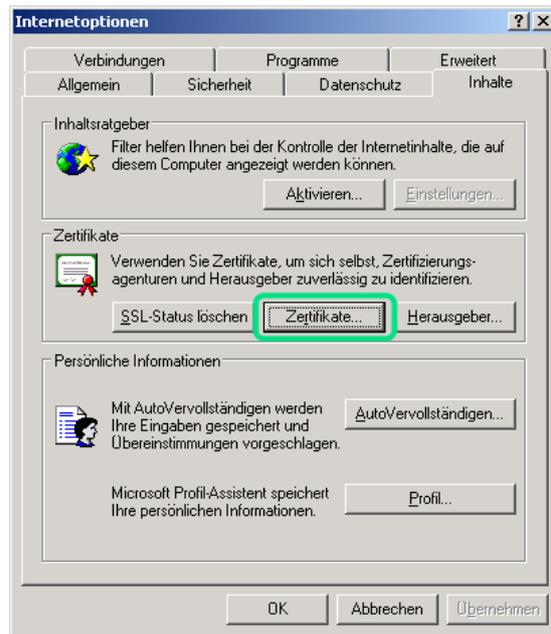
Wenn Sie das Zertifikat erfolgreich installiert haben, können Sie das als Datei gespeicherte Benutzerzertifikat noch mit einem eigenen, selbst gewählten Passwort versehen um sich bei einer erneuten Installation nicht das Abhol-Passwort des Zertifikates aus unserem Anschreiben merken zu müssen.

Die heruntergeladene Datei unter **c:\BVK-Zertifikat** ist noch immer mit dem von uns erzeugten Passwort aus dem Abhol-Schreiben gesichert.

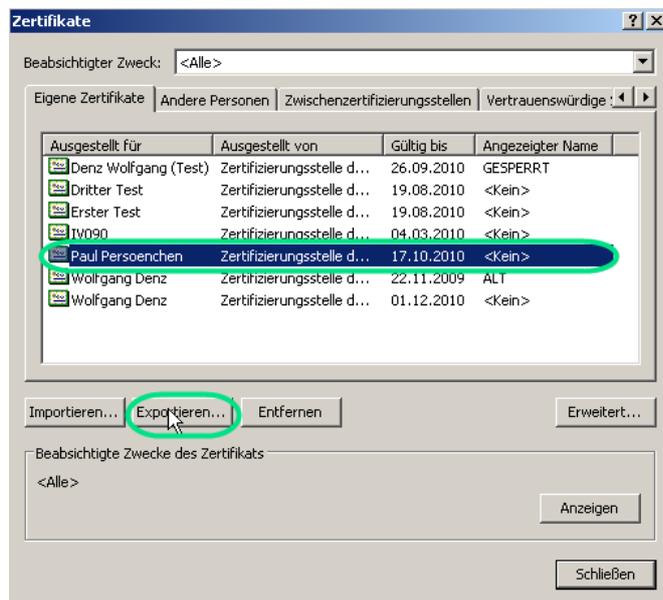
Wählen Sie im Internet Explorer-Menü die Menüpunkte **"Extras"** und **"Internetoptionen"**:



Im Internetoptionen-Fenster im Register "Inhalte" die Schaltfläche "Zertifikate...":



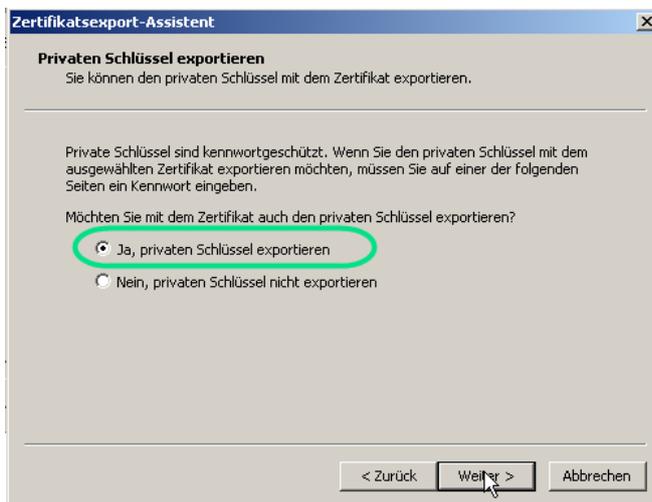
Hier sehen Sie nun das von Ihnen installierte Benutzerzertifikat. In unserem Beispiel markieren wir das Zertifikat für „Paul Persönchen“, um es im Dateisystem mit einem eigenen Passwort abzuspeichern und wählen anschließend die Schaltfläche „Exportieren“



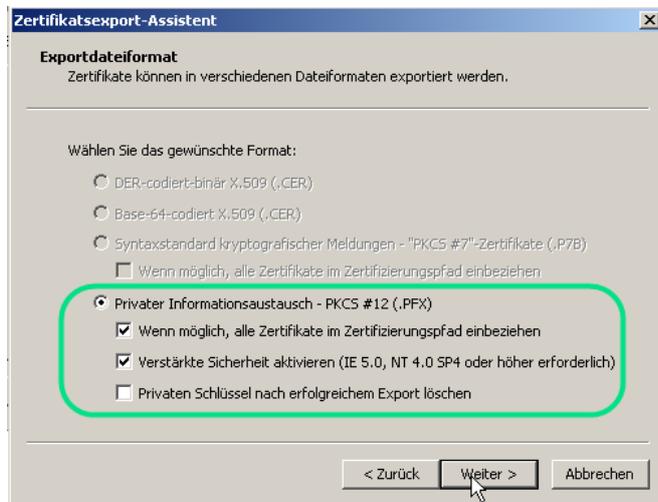
Bestätigen Sie die erste Seite des Export-Assistenten mit der Schaltfläche „Weiter“



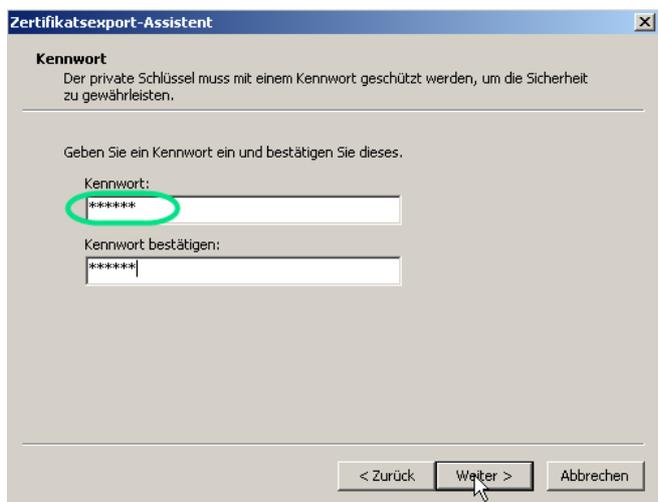
Markieren Sie die Option „Ja, privaten Schlüssel exportieren“ und klicken Sie auf „Weiter“



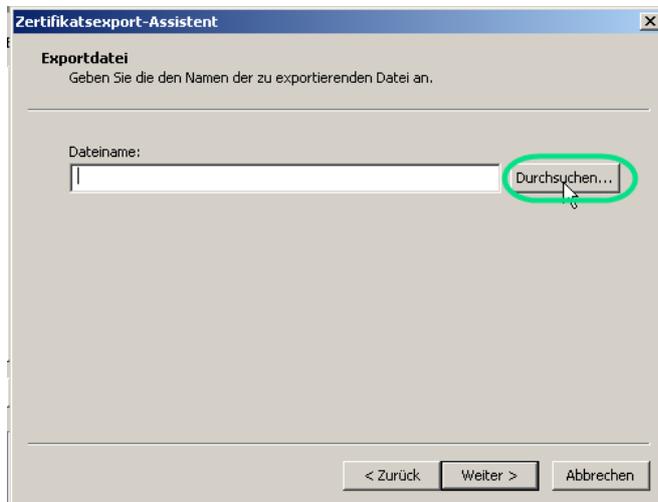
Wählen Sie die unten angezeigten Optionen aus und bestätigen Sie erneut mit „Weiter“  
Achten Sie darauf die Option „**Privaten Schlüssel nach erfolgreichem Export löschen**“  
**nicht** zu markieren, da ansonsten das im Internet Explorer installierte Zertifikat nicht mehr  
funktioniert.



Nun haben Sie die Möglichkeit das exportierte Zertifikat mit einem eigenen, selbst gewählten  
Passwort zu verschlüsseln. Geben Sie hierfür ein eigenes Passwort/Kennwort an und  
bestätigen das Passwort durch erneute Eingabe. Um Verwechslungen zu vermeiden, sollten  
Sie hier das gleiche Passwort wählen, mit dem Sie das Benutzerzertifikat im Internet-  
Explorer schon geschützt haben.

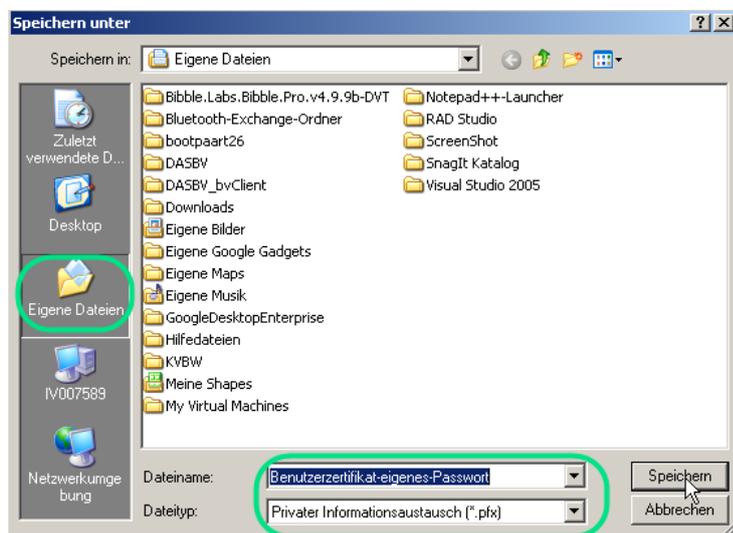


Nun werden Sie zur Angabe eines Dateinamens für das exportierte Zertifikat aufgefordert. Über die Schaltfläche „Durchsuchen“ öffnet sich ein Dateiexplorer, in dem Sie auf den zur Verfügung stehenden Laufwerken und Festplatten in ein Verzeichnis Ihrer Wahl navigieren können.

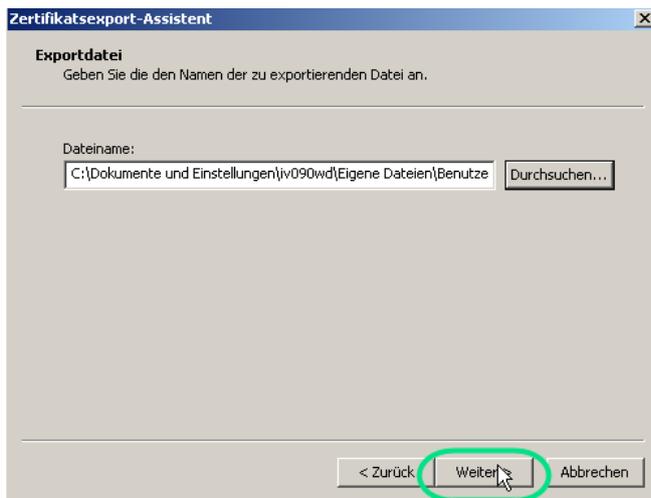


Wählen Sie einen geeigneten Speicherort und einen Dateinamen für die Exportdatei Ihres Benutzerzertifikates aus. Die Dateiendung bzw. der Dateityp ist bereits vorgelegt und braucht nicht geändert zu werden. Im unten stehenden Beispiel wird das Benutzerzertifikat unter „**Eigene Dateien**“ mit dem Namen „**Benutzerzertifikat-eigenes-Passwort**“ und der voreingestellten Dateiendung „**PFX**“ gespeichert. Bestätigen Sie Ihre Eingaben mit der Schaltfläche „**Speichern**“.

Bitte schreiben Sie das Passwort nicht in den Dateinamen, sondern notieren es an einem sicheren, nur Ihnen zugänglichen Ort.



Bestätigen Sie mit „**Weiter**“ und im nächsten Fenster mit „**Fertig stellen**“ um Ihr Benutzerzertifikat endgültig zu exportieren.



Je nach eingestellter Sicherheitsstufe werden Sie aufgefordert den Zugriff auf das installierte Benutzerzertifikat zu erlauben und eventuell wird auch das Sicherheitspasswort abgefragt, welches Sie bei der Installation des Benutzerzertifikates gewählt haben.

**Wichtig:** Das Passwort ist das Passwort, welches das im Internet Explorer installierte Zertifikat schützt. Sie sollten während der Installation dieses Passwort selbst ausgesucht haben. Natürlich können das Sicherheitspasswort und das Exportpasswort identisch sein.



Damit ist der Exportvorgang Ihres Benutzerzertifikates abgeschlossen und die exportierte Zertifikatsdatei ist mit Ihrem eigenen Passwort verschlüsselt. Bewahren Sie bitte aus Sicherheitsgründen sowohl die Original-Zertifikatsdatei mit dem Abhol-Brief, als auch die selbst exportierte Zertifikatsdatei mit Ihrem eigenen Passwort gut auf und achten Sie darauf die Passwörter niemandem bekannt zu geben.

